

**Order Form
für SAP Digital Interconnect Services for Enterprises**

SAP-Referenznummer **[Hinweis zum Entwurf: Referenznummer einfügen]**

zwischen

SAP Österreich GmbH
Lassallestraße 7b
1021 Wien
(„SAP“)

und

[Hinweis zum Entwurf: Auftraggeber-Entität und Rechtsform einfügen]

[Hinweis zum Entwurf: Adresse des Auftraggebers einfügen]

(„Auftraggeber“)

1. ORDER FORM UND BESTANDTEILE DER VEREINBARUNG

Diese von SAP ausgestellte Order Form stellt ein Angebot von SAP dar. Wenn sie vor dem oder am Ablaufdatum dieses Angebots vom Auftraggeber unterzeichnet und an SAP zurückgegeben wird, wird sie zu einer bindenden Vereinbarung über die in dieser Order Form aufgeführten SAP Digital Interconnect Services, die zum Datum der Unterzeichnung durch den Auftraggeber wirksam wird.

Dieses Angebots ist gültig bis zum ||CLD:VALID TO DATE||.

Diese Order Form unterliegt im Übrigen den folgenden Dokumenten in der bei Vertragsschluss gültigen Fassung. Alle Dokumente gelten in der nachfolgenden Reihenfolge:

Vereinbarungsbestandteil	Ort
Order Form and Anhang	
Anlage 1 dieser Order Form: Ergänzende Bedingungen für Digital Interconnect Service („Ergänzende Bedingungen“)	Die Ergänzenden Bedingungen, die dieser Order Form angefügt sind.
Anlage 2 dieser Order Form: Allgemeine Geschäftsbedingungen für SAP Digital Interconnect Services („AGB“)	https://www.sap.com/about/agreements/sap-professional-services.html?tag=agreements:general-terms-and-conditions/digital-interconnect-services
Anlage 3 dieser Order Form Privacy Policy for Electronic Communication Services	https://assets.cdn.sap.com/agreements/product-use-and-support-terms/dpa/personal-data-processing-agreement-for-sap-cloud-services-dach-german-v4-2018a.pdf

[Tabelle]

Anlage 4 dieser Order Form: Support-Richtlinie für SAP Digital Interconnect Services	Die Support-Richtlinie, die dieser Order Form angefügt ist.
Anlage 5 dieser Order Form: Service-Level-Vereinbarung für SAP Digital Interconnect Services („SLA“)	Die SLA, die dieser Order Form angefügt ist.

[Ende der Tabelle]

SAP Confidential

SAP Digital Interconnect Services Order Form for Enterprise Mobile Services deAT.v.4-2019

Page 1 of 6

[Drafting Note: insert : SAP OPP # / QUOTE # / CASE ID #]

Alle in dieser Order Form in Bezug genommenen Dokumente sind vor und bei Vertragsschluss von SAP auch auf Anfrage erhältlich. SAP empfiehlt dem Auftraggeber, sich eine Kopie der unter den Links zur Verfügung gestellten Dokumente herunterzuladen und ggf. auszudrucken. Diese Vereinbarung enthält abschließend alle Abreden der Vertragsparteien über den Vertragsgegenstand. Alle in den AGB oder den Ergänzenden Bedingungen definierten Begriffe, die in dieser Order Form verwendet werden, haben dieselbe Bedeutung wie in den AGB oder den Ergänzenden Bedingungen.

2. DIGITAL INTERCONNECT SERVICE

2.1 Digital-Interconnect-Serviceauftrag

Die Tabelle enthält Angaben zum erworbenen Digital Interconnect Service, zum Laufzeitbeginn sowie zur Anfangslaufzeit. Die zugehörigen Vergütungen sind im Anhang zu dieser Order Form aufgeführt.

SAP Digital Interconnect Service	Laufzeitbeginn	Anfangslaufzeit
Digital Interconnect Services for Enterprises, SAP SMS 365	[Hinweis zum Entwurf: Datum hinzufügen]	12 Monate
Monatliche Mindestvergütung (*)		

*Ungeachtet der tatsächlichen Nutzung des Digital Interconnect Service entspricht die Gesamtvergütung des Auftraggebers für den in der obigen Tabelle beschriebenen Digital Interconnect Service mindestens der Monatlichen Mindestvergütung. Beträgt die Gesamtvergütung des Auftraggebers entsprechend seiner Nutzung weniger als die Monatliche Mindestvergütung, stellt SAP dem Auftraggeber für den entsprechenden Monat die Monatliche Mindestvergütung in Rechnung.

2.2 Zusätzliche Vergütung. Zusätzlich zu sonstigen Vergütungen, die in dieser Order Form festgelegt sind, muss der Auftraggeber folgende Vergütungen entrichten:

Service	Vergütung
Einrichtungvergütung	

2.3 Laufzeit

- Die anfängliche Laufzeit des Digital Interconnect Service beginnt wie oben unter Abschnitt 2.1 angegeben mit dem Laufzeitbeginn und dauert für die dort genannte Dauer fort.
- Sofern in den Ergänzenden Bedingungen nicht anderweitig angegeben, verlängert sich die Laufzeit des Digital Interconnect Service zum Ende der Mindestlaufzeit automatisch auf unbestimmte Zeit. Die ordentliche (Teil-) Kündigung des Digital Interconnect Service während der Mindestlaufzeit ausgeschlossen. Der Auftraggeber und SAP können diese Order Form ohne Angabe von Gründen mit einer Frist von mindestens sechzig (60) Tagen, frühestens jedoch zum Ende der Mindestlaufzeit, kündigen.

3. ZAHLUNG UND RECHNUNGEN

3.1 Vergütung und Rechnungsstellung.

Sofern in den Ergänzenden Bedingungen nicht anderweitig angegeben, stellt SAP die Vergütungen für den/die Digital Interconnect Service(s) monatlich rückwirkend entsprechend den in dieser Order Form festgelegten Vergütungen in Rechnung. Die zusätzlichen Vergütungen, die in Abschnitt 2.2 festgelegt sind, werden nach der Ausfertigung dieser Order Form in Rechnung gestellt.

3.2 Änderungen der Vergütung.

SAP kann durch eine schriftliche Mitteilung sämtliche Vergütungen nach eigenem Ermessen und in Übereinstimmung mit den Bedingungen aus Abschnitt 13.5 der AGB („Mitteilungen“) ändern; die Parteien vereinbaren, dass eine Mitteilung gemäß diesem Abschnitt per E-Mail erfolgen kann und dass eine Mitteilung als zugestellt gilt, sobald die E-Mail vom SAP-E-Mail-Server versendet wurde.

3.3 Zahlung.

Der Auftraggeber zahlt jede fällige Vergütung innerhalb von dreißig (30) Tagen nach Rechnungsdatum. Die Bestellbelege des Auftraggebers dienen lediglich Verwaltungszwecken des Auftraggebers und stellen keine Zahlungsvoraussetzung dar. Die Zahlung ist nicht vom Abschluss von Einrichtungsservices oder sonstigen Services abhängig.

3.4 Streitfälle.

Sofern nicht abweichend geregelt, muss der Auftraggeber, wenn er eine Rechnungsposition anfechtet, SAP bis zu dem Zeitpunkt, an dem der Betrag andernfalls fällig wäre, schriftlich über den angefochtenen Betrag informieren und die Parteien besprechen eine gütliche Lösung bezüglich des angefochtenen Betrags. Nach Ablauf der Zahlungsfrist ist der Auftraggeber nicht mehr berechtigt, Rechnungspositionen anzufechten. Der angefochtene Betrag bleibt weiterhin fällig und SAP hält solche Beträge verfügbar, während der Streitfall anhält.

3.5 Verzugszinsen.

Wenn jedwede Vergütung nicht bis zum Fälligkeitstermin entrichtet wurde, fallen hierauf Verzugszinsen zum höchsten gesetzlich zulässigen Zinssatz an.

4. DATEN ZUR IDENTIFIKATION DES AUFTRAGGEBERS

Registernummer des Unternehmens	
Land/Bundesstaat der amtlichen Eintragung	
Rechnungsanschrift (falls abweichend)	Nicht zutreffend
USt-/GST-Nummer:	
Technischer Ansprechpartner	[Name, E-Mail, Festnetz- und Mobiltelefon]
Kommerzieller Ansprechpartner	[Name, E-Mail, Festnetz- und Mobiltelefon]
E-Mail-Adresse für Mitteilungen	[Name, E-Mail, Festnetz- und Mobiltelefon]

Wien, den

||VAR:CPCITY01||, den _____

SAP Österreich GmbH

||VAR:CPNAME01||

Anhang
Vergütung für Digital Interconnect Services for Enterprises, SAP SMS 365

SMS und MMS: Für jede Nachricht, die vom Auftraggeber oder in dessen Auftrag an das SAP-Netzwerk übermittelt wird, zahlt der Auftraggeber an SAP eine Vergütung, die dem in der nachfolgenden Tabelle genannten geltenden Preis entspricht.

Die angegebene Vergütung gilt pro an das SAP-Netzwerk übermittelte Nachricht.

Für alle anderen Ziele, die in der obigen Tabelle nicht angegeben sind, beträgt die Vergütung

pro an das SAP-Netzwerk übermittelte Nachricht, unabhängig vom gesendeten Nachrichtenvolumen.

Anlage 1

[Hinweis zum Entwurf: Füge die Ergänzende Bedingungen für die Digital Interconnect Services for Enterprises, SAP SMS 365 ein]